



Serie IV

Donnerstag, den 23. August 1917

Einsame Menschen

Drama von Gerhart Hauptmann.
Leiter der Aufführung: Eugen Keller

Personen:

Vockerath	Oscar Fuchs
Frau Vockerath	Charlotte Krause
Johannes Vockerath	Peter Esser
Käthe Vockerath	Frida Hummel
Braun	August Weber
Anna Mahr	Marie Andor
Pastor Kollin	Eugen Dumont
Frau Lehmann	Alice Wenglor
Amme	Lore Wagner
Hausmädchen	Ruth von der Ohe
Hökerfrau	Elsa Dalands
Wagenschieber von der Bahn . . .	Reinhold Krause

Die Vorgänge dieser Dichtung geschehen in einem Landhause zu Friedrichshagen bei Berlin, dessen Garten an den Müggelsee stößt.

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.50; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 0.95; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr Einlaß 7 Uhr Beginn 7¹/₂ Uhr Ende gegen 10¹/₂ Uhr

Freitag, den 24. August 1917, abends 7¹/₂ Uhr: **Gruppe B**

Ludwig Thoma-Abend

Die kleinen Verwandten — Dichters Ehrentag — Brautschau

Samstag, den 25. August 1917, abends 6¹/₂ Uhr: (Schülerkarten gültig)

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

Sonntag, den 26. August 1917

nachmittags 3 Uhr:

Die deutschen Kleinstädter
mit den Serenissimus-Zwischenspielen

abends 7¹/₂ Uhr:

Die verlorene Tochter
Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Kleinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag 1917

Einsame Menschen

Drama
Leiter des

Vockerath . . .
Frau Vockerath . . .
Johannes Vockerath . . .
Käthe Vockerath . . .
Braun
Anna Mahr
Pastor Kollin
Frau Lehmann
Amme
Hausmädchen
Hökerfrau
Wagenschieber v

Die Vorgänge dieser Dichtung geschehen in den Jahren 1807 und 1813 in Kopenhagen bei Berlin, dessen Garten

Nach dem zweiten Akt 10 Minuten Pause

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer):
Loge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—;
3. bis 5. Reihe Mk. 1.25;

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender
von 10 Pfg., II.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Einlaß 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Pause fällt der eiserne Vorhang

Loge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-
t. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk 1.50;
Parkett Mk. 0.70.

in Parkett und I. Rang ein Zuschlag

Ende gegen 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Freitag, den 24. August 1917

Ludwig Thomas-Abend

Die kleinen Verwandten — Dichters Ehrentag — Brautschau

Samstag, den 25. August 1917, abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr: (Schülerkarten gültig)

Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

Sonntag, den 26. August 1917

nachmittags 3 Uhr:

Die deutschen Kleinstädter
mit den Serenissimus-Zwischenspielen

abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Die verlorene Tochter
Lustspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda

Deutsche Buchdruckerei, Oststraße 133